

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

des Ortschaftsrates Mobschatz
(OSR MB/029/2017)

Sitzung am: 9. Februar 2017

Beschluss zu: V-MB0111/17

Gegenstand:

Aufgabenstellung für die Sanierung des Spielplatzes „Am Tummelsgrund“ in Mobschatz

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt folgende Aufgabenstellung für die Sanierung des Spielplatzes „Am Tummelsgrund“.

Der baulichen Gestaltung sowie der Nutzung des Spielplatzes soll das Thema „Feuerwehr“ zugrunde liegen.

Priorität 1

Neue Klettermöglichkeit:

Das Thema soll sich in besonderer Weise in der Gestalt eines größeren Klettergerüsts o.ä. widerspiegeln, welches das alte ersetzt. In das Gerüst wäre die Integration der momentan am alten Spielgerät vorhandenen Rutsche wünschenswert. Ebenso ist das Kiesbett am momentanen Standort zu erhalten und entsprechend an das neue Gerät anzupassen. Das neue Gerät soll folgende Spielfunktionen erfüllen: Klettern, Rutschen, Hangeln, sicheres Balancieren in Bodennähe, eventuell Verstecken.

Vorhandene Spielgeräte und Bauten:

Die vorhandenen Spielgeräte (dazu werden gezählt: Wippe, Rondell, Tischtennisplatten, zukünftig leicht abdeckbarer Sandkasten) sind instand zu setzen und in das sanierte Spielplatzareal sinnvoll zu integrieren.

Der Untergrund des Tischtennisbereiches ist zu pflastern.

Eine dort bereits vorhandene Ballfangwand zum Nachbargrundstück ist wieder einzurichten.

Dabei sind nach Möglichkeit solche Materialien zu verwenden, die sich harmonisch in die Umgebung einfügen. Wenn möglich, sollte die Wand die Funktion „Klettern“ erfüllen. Potenziellen Gefahrenstellen zwischen Wand und Zaun ist vorzugen.

Neu einzurichtende Spielfunktionen:

Es sollen Möglichkeiten zum Schaukeln geschaffen werden, die zeitgemäßen DIN-Normen entsprechen und sowohl Kleinkindern (Babyschaukel/Nestschaukel) als auch herangewachsenen Jugendlichen dienen.

Ferner sollen Möglichkeiten zum Turnen eingerichtet werden - etwa in Form einer dreiteiligen Reckstange und/oder Trampolin.

Eine weitere das Hangprofil in Richtung Osten ausnutzende Rutsche ist, sofern aus baulicher Sicht möglich und im Bestand des ASA vorhanden, wünschenswert. Parallel dazu kann ein spielerisch zu gestaltendes Hangelseil als Aufstiegshilfe eingerichtet werden.

Ferner sind ausreichend Sitzgelegenheiten in Form von Bänken in Sichtweite zu den Spielgeräten einzurichten. Beschattungsmöglichkeiten sind zu prüfen.

Die momentan bestehende Holzhütte ist abzutragen und durch eine überdachte Sitzgruppe zu ersetzen.

Priorität 2

Die Einrichtung bzw. Sanierung weiterer Spiel- und Sportgeräte ist in Anhängigkeit vom Budget wünschenswert.

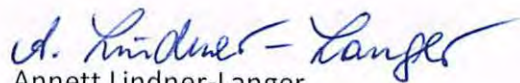
Hierzu zählen wir:

- Instandsetzungsmaßnahmen am Sportplatz
- weitere Kletter- und Turnmöglichkeiten für große Kinder bzw. Jugendliche

Abstimmung: Zustimmung mit Änderung
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



Maximilian Vörtler
Vorsitzender



Annett Lindner-Langer
Schriftführerin